

„Höegh Esperanza“

Hoffnung für Deutschland?

LNG Terminal – FSRU (Flüssiggas Regasifizierungsanlage)



Ausgangslage:

- **2018 – USA will Gasfördermenge erhöhen** und wirbt in Deutschland für Fracking Gas
- **24.2.2022 – Beginn des „Ukraine-Krieges“**
- **24.5.2022 – Verabschiedung des LNG-Beschleunigungsgesetzes** (Gesetz zur Beschleunigung des Einsatzes verflüssigten Erdgases)
- **31.8.2022 – Ende der Gaslieferungen aus Russland**
- **11.9.2022 – Vertrag zum weiteren Bezug von Erdgas durch Ralph T. Niemeyer** (Europäische Energiehanse) **mit Gazprom** – dem Bundeskanzler zugestellt
- **15.9.2022 – Vertrag Bundeskanzler mit einem Unternehmer und einem Steuerberater über die Finanzierung der LNG Terminals aus Steuergeldern** in Höhe von 100 Mill. €
- **26.9.2022 – Sprengung der Nordstream Leitungen 1+2**
- **21.12. 2022 – Gasimport über das LNG Terminal in Wilhelmshaven**

Lagebericht Gasversorgung

Stand: 12.10.2023 (13 Uhr)

- **Bundesnetzagentur:**

- Seit dem **23. Juni 2022** gilt die **Alarmstufe des Notfallplans**. Die Bundesnetzagentur beobachtet die Lage genau und steht in engem Kontakt zu den Netzbetreibern
- Die **Gasversorgung** in Deutschland ist **stabil**. Die **Versorgungssicherheit ist gewährleistet**. Die Ausgangslage für den Winter 2023/24 ist deutlich besser als vor einem Jahr, jedoch verbleiben Restrisiken. Ein sparsamer Gasverbrauch bleibt wichtig.
- Die **Gasflüsse nach Deutschland sind stabil und ausgeglichen**.
- Um die Gasversorgung für den kommenden Winter zu sichern, muss bis zum 1. November ein **Speicherfüllstand von 95 %** erreicht werden. Dieses Ziel wurde bereits **Ende September erreicht**.
- Der **Gasverbrauch** lag in der 40. Kalenderwoche **37 % unter dem durchschnittlichen Verbrauch** der Jahre 2018 bis 2021. Er ist gegenüber der Vorwoche um 5,7 % gestiegen.
- Die Großhandelspreise sind zuletzt wieder leicht gestiegen. Unternehmen und private Verbraucher müssen sich weiterhin auf schwankende Preise und ein höheres Preisniveau einstellen

BDEW - Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.:

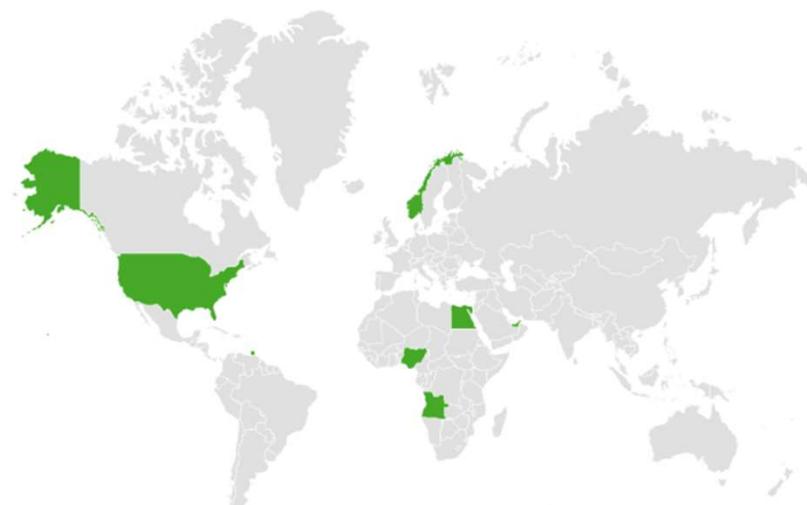
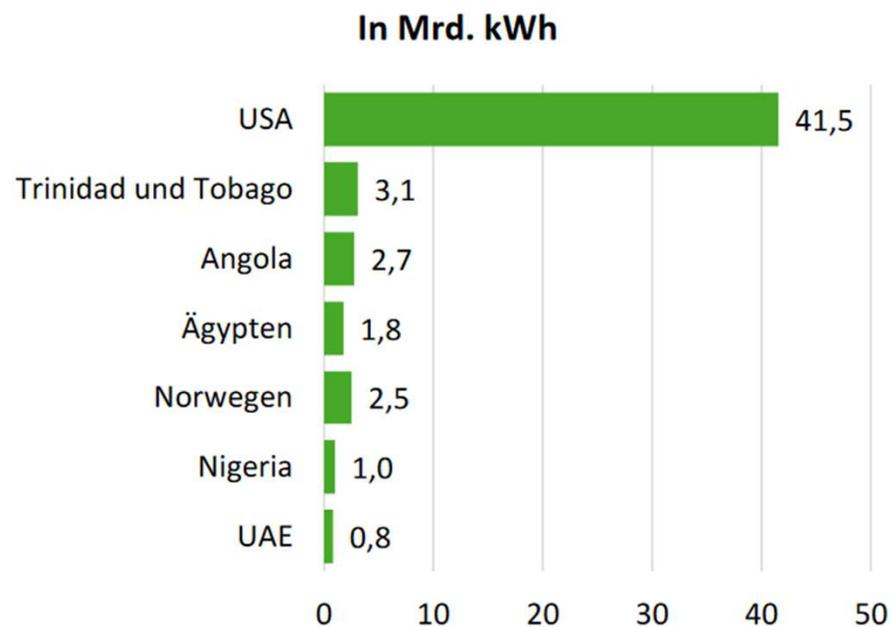
- Aktuell leichte Einspeicherungen, **Füllstand: 97,4 %**
- Seit Jahresbeginn:
 - Ansteigende **Einspeisungen aus deutschen LNG-Terminals**
 - **Gasflüsse gesamt** im bisherigen Jahresverlauf nach Deutschland **niedriger als im Vorjahr** (01.01.- 10.10.2023 zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum)
 - **inländische Förderung** leicht **unter** Vorjahreswert (Anteil am Verbrauch **aktuell 6 %**)
 - **Gasflüsse aus Deutschland** rund **51 % unter Vorjahreswert**
 - **Gesamtverbrauch in Deutschland** im bisherigen Jahresverlauf **unter Vorjahreswert**

Herkunft des Flüssigerdgases

- **Eine exakte Zuordnung** der Erdgas-Herkunft des nach Deutschland über Grenzübergangspunkte (GÜP) importierten Erdgases **kann nur bei wenigen GÜP** nach Deutschland **eindeutig bestimmt werden**. Für die Berechnung des Herkunftsmixes muss daher **mit plausiblen Schätzungen und Annahmen** gearbeitet werden.
- Für die meisten GÜP gilt: Die Herkunft kann nicht eindeutig Herkunftsländern zugeordnet werden bzw. weist wechselnde Mischungsverhältnisse auf, die rechnerisch nicht bestimmbar sind. Grund dafür ist die teilweise **enge Vermaschung des europäischen Pipelinenetzes**, wodurch sich die Erdgasarten unterschiedlicher Herkunft vermischen.
- Zuflüsse aus den deutschen **LNG-Terminals** sind ebenfalls **ohne spezifische Länderherkunft** erfasst, da sowohl die Herkunft der einzelnen LNG-Tanker als auch die Zusammensetzung des transportierten LNG **nicht immer eindeutig bestimmbar** ist. Zudem wäre der Zeitraum der Entladung und Terminal der Entladung zu berücksichtigen.

Verteilung der LNG-Liefermengen nach Herkunftsland*

Zeitraum: 15.12.2022 – 12.10.2023

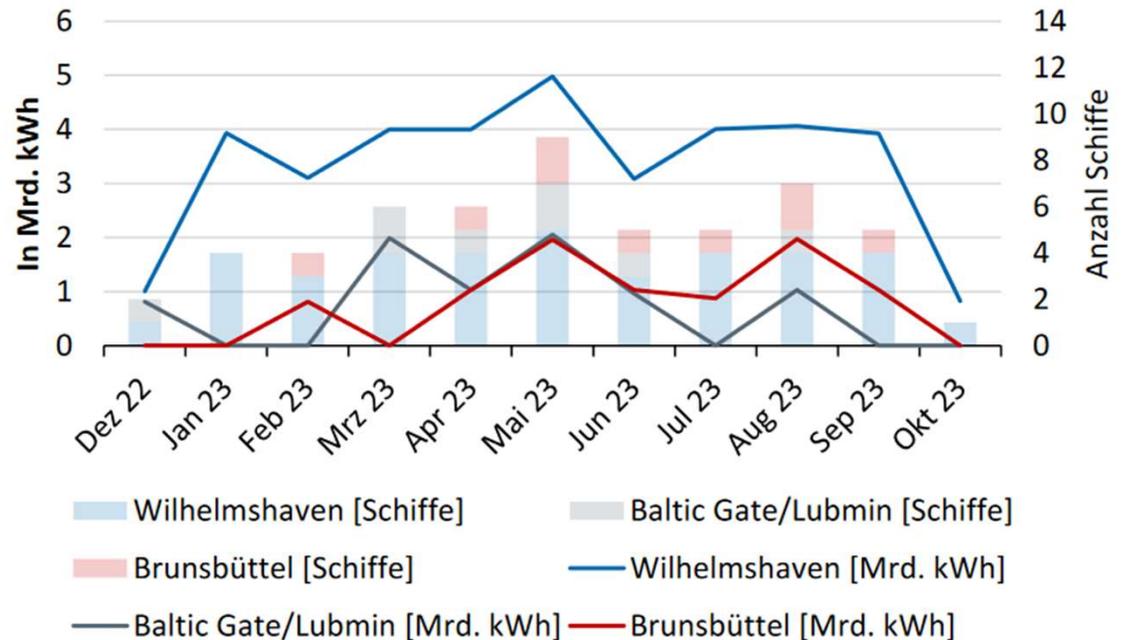


Quellen: [Vesselfinder](#), [BDEW](#), [BGR](#), [FNB](#)

*Die Gesamtliefermenge basiert auf Daten der Fernnetzbetreiber und wird dann anhand der Ladekapazitäten der beobachteten LNG-Tanker und ihren Entsendehäfen den Herkunftsländern zugeordnet.

Verteilung der LNG-Liefermengen nach Herkunftsland*

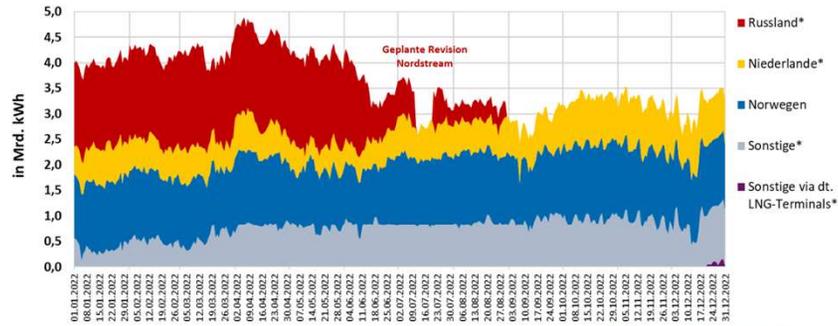
Zeitraum: 15.12.2022 – 12.10.2023



Quellen: [Vesselfinder](#), [BDEW](#), [BGR](#), [FNB](#) *Die Darstellung beinhaltet die angekündigten auf Kurs befindlichen LNG-Tanker und bereits durchgeführten Lieferungen.

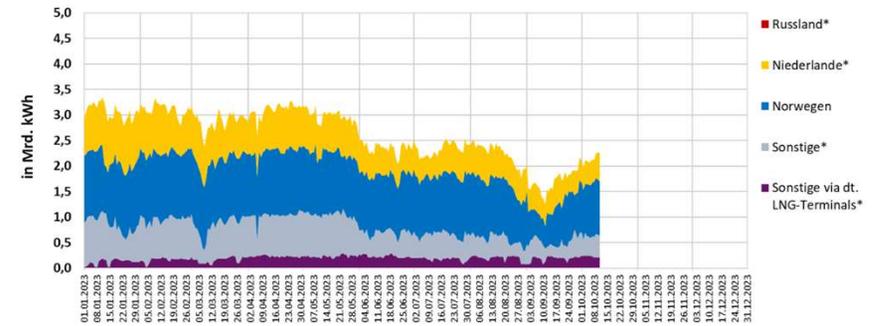
Gasflüsse nach Deutschland nach Herkunft des Erdgases bis 31.12.2022

2022



Gasflüsse nach Deutschland nach Herkunft des Erdgases bis 11.10.2023

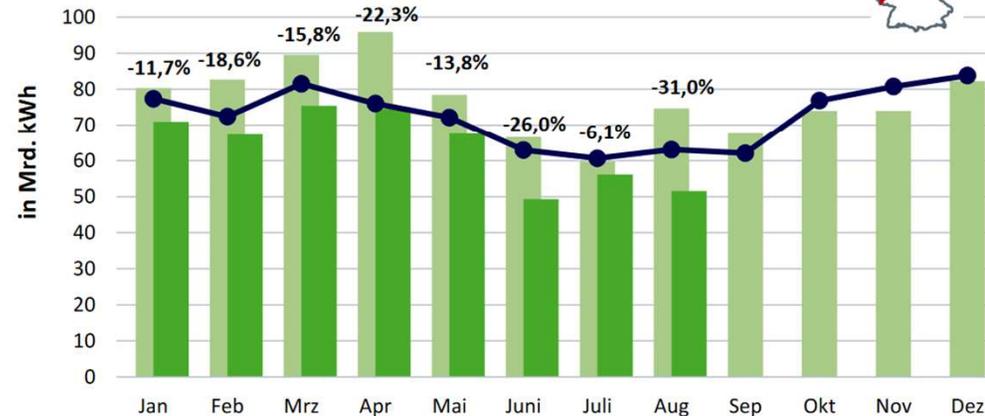
2023



Monatliche Erdgas-Nettoimporte Deutschlands

2023 bisher: 513 Mrd. kWh*

(Veränderung zum Vorjahreszeitraum bisher: -18,4 %)

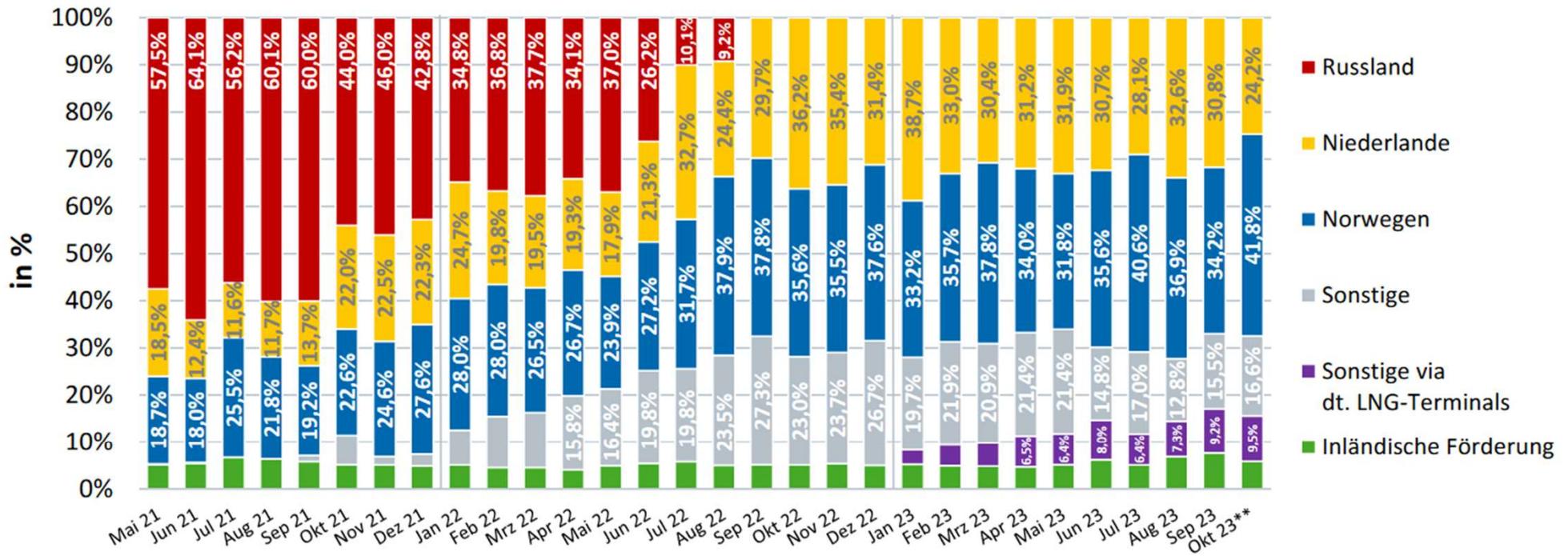


Kumuliert bisher:	
2021:	586 Mrd. kWh
2022*:	628 Mrd. kWh
2023*:	513 Mrd. kWh
Netto-Importe/Jahr gesamt:	
2021:	905 Mrd. kWh
2022*:	926 Mrd. kWh

- 2022
- 2023
- 10-jähriges Mittel

Prozentangaben:
Veränderung zum Vorjahresmonat

Herkunft des in Deutschland verbrauchten Erdgases*

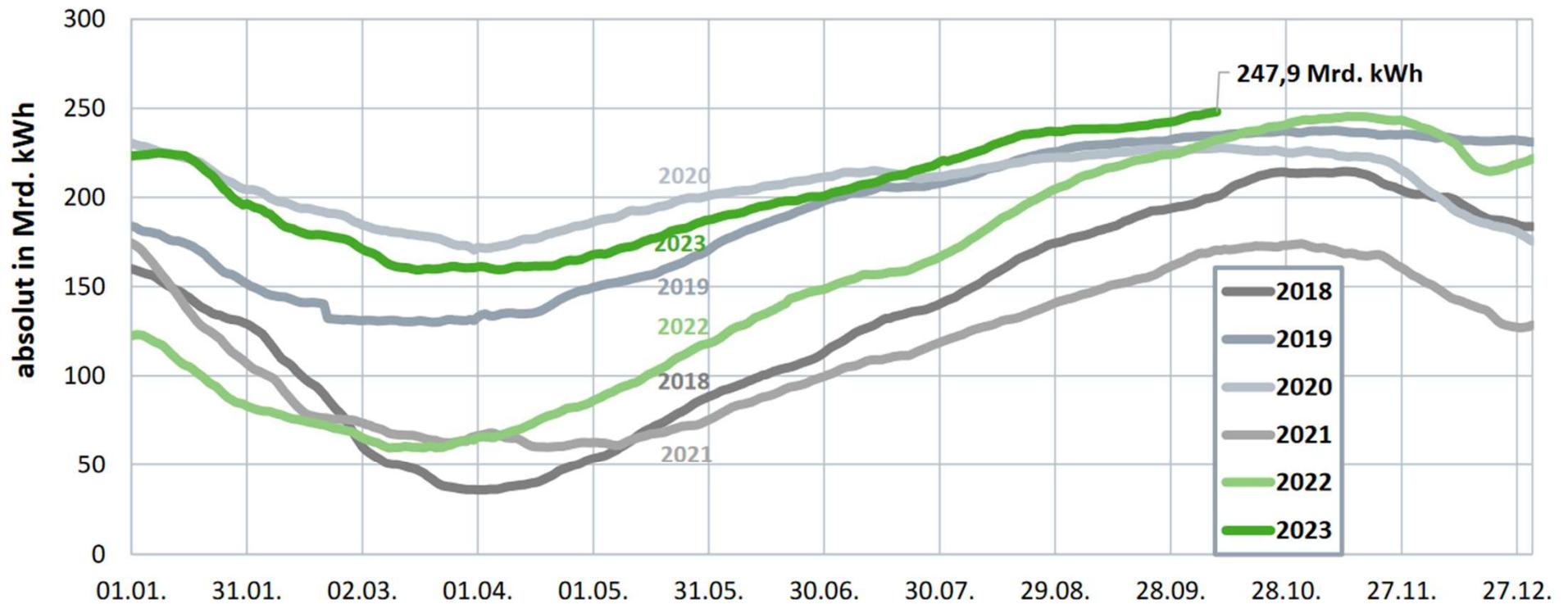


Quellen: ENTSOG, FNB, eigene Berechnungen

* Erläuterungen hierzu auf Folie 3

** Monat unvollständig

Absolute Speicherfüllstände* der deutschen Erdgasspeicher



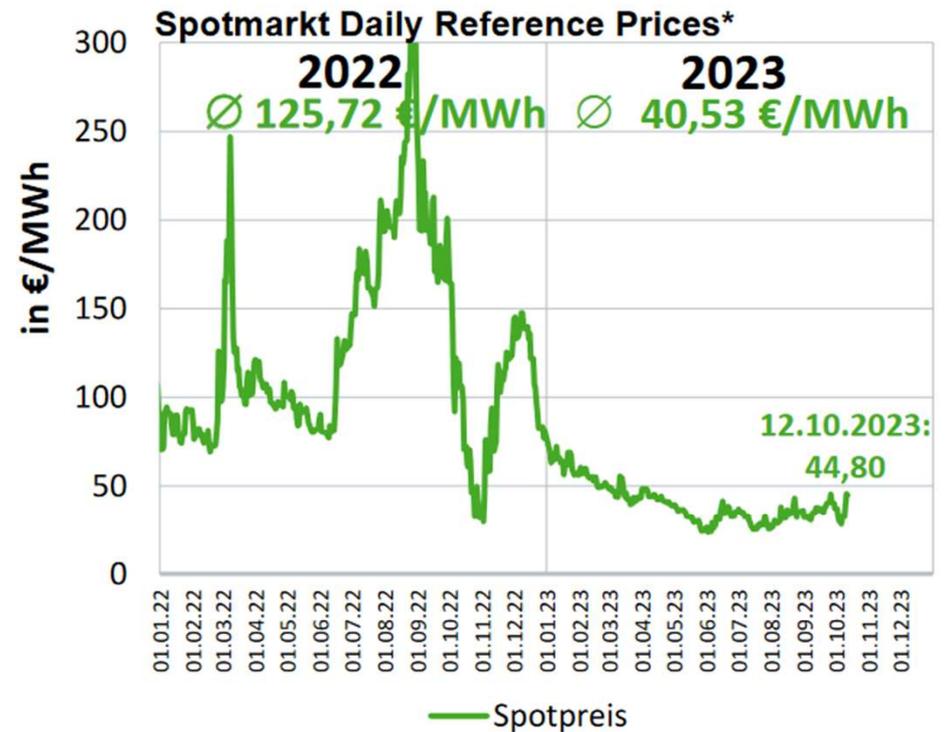
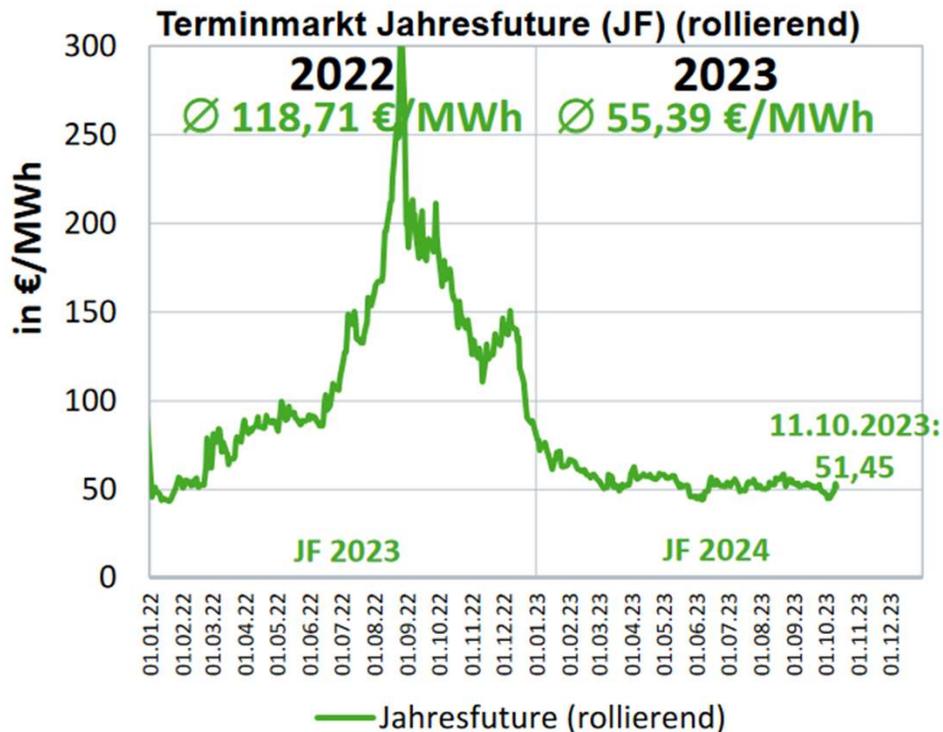
Quelle: Gas Infrastructure Europe

* Die Darstellung beinhaltet die Daten aller auf gie.eu zum angegebenen Datum (Gas Day Start) erfassten Speicher.



Preisentwicklung Erdgas Großhandel

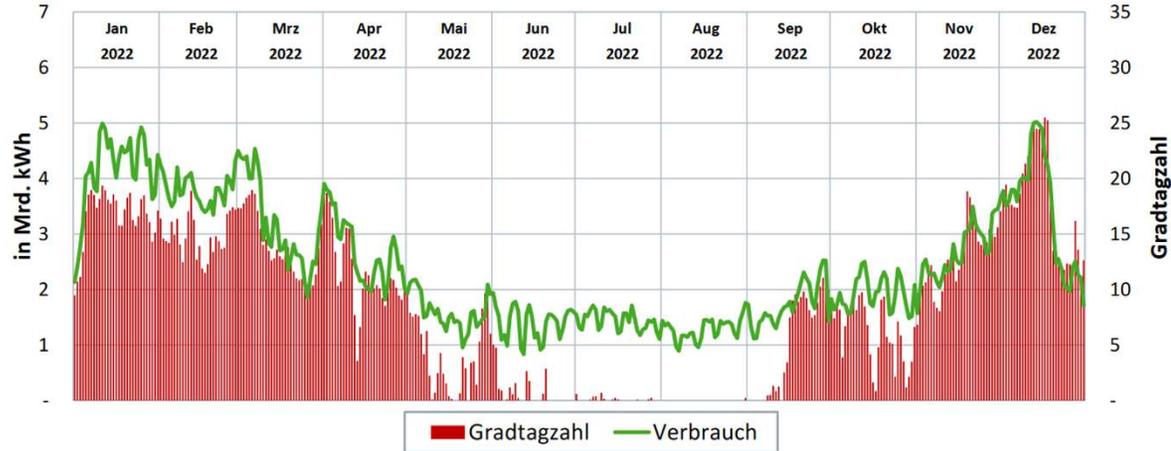
01.01.2022 – 11.10.2023 (Terminmarkt); – 12.10.2023 (Spotmarkt)



Quelle: EEX

Täglicher Erdgasverbrauch 2022

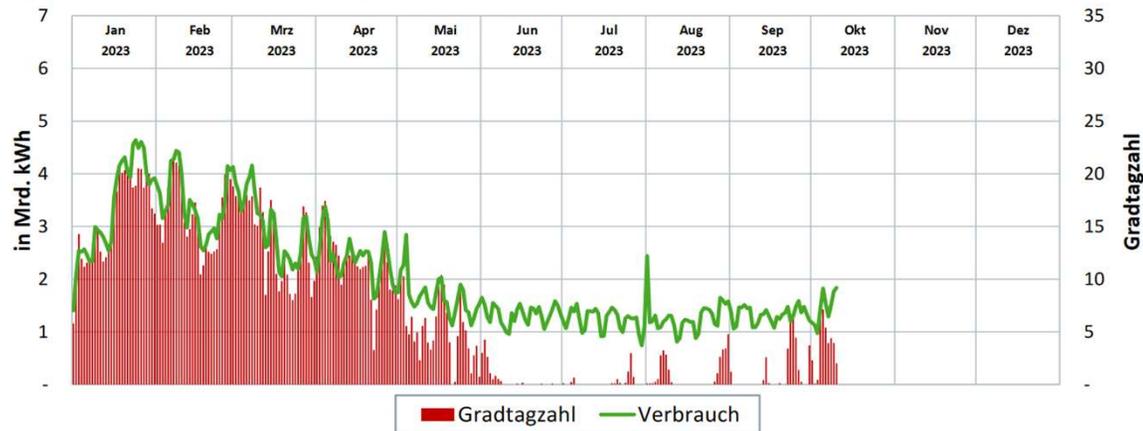
Tageswerte 01.01. – 31.12.2022, berechnet



Qu

Täglicher Erdgasverbrauch 2023

Tageswerte 01.01. – 10.10.2023, berechnet

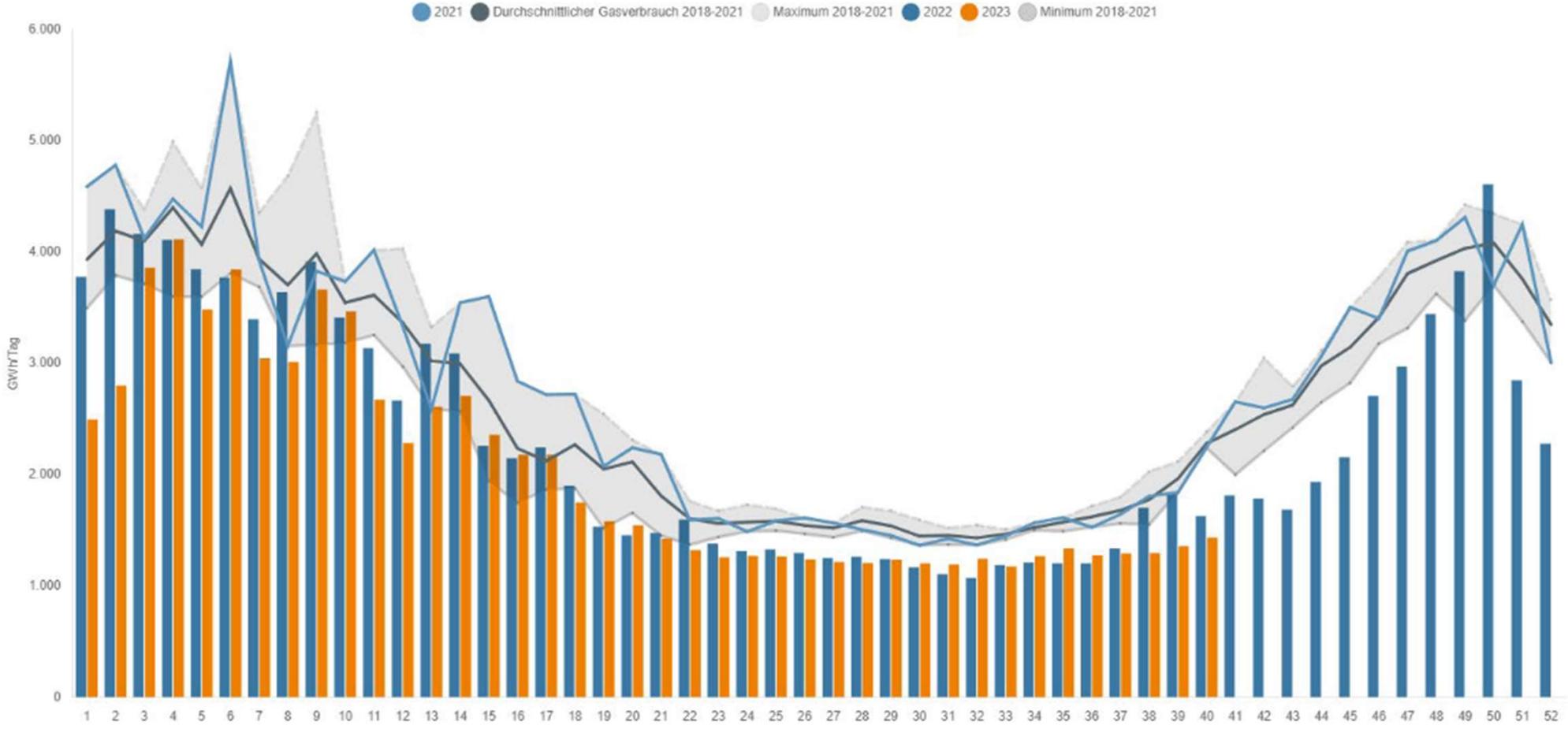


Quellen: ENTSOG, DWD, eigene Berechnungen

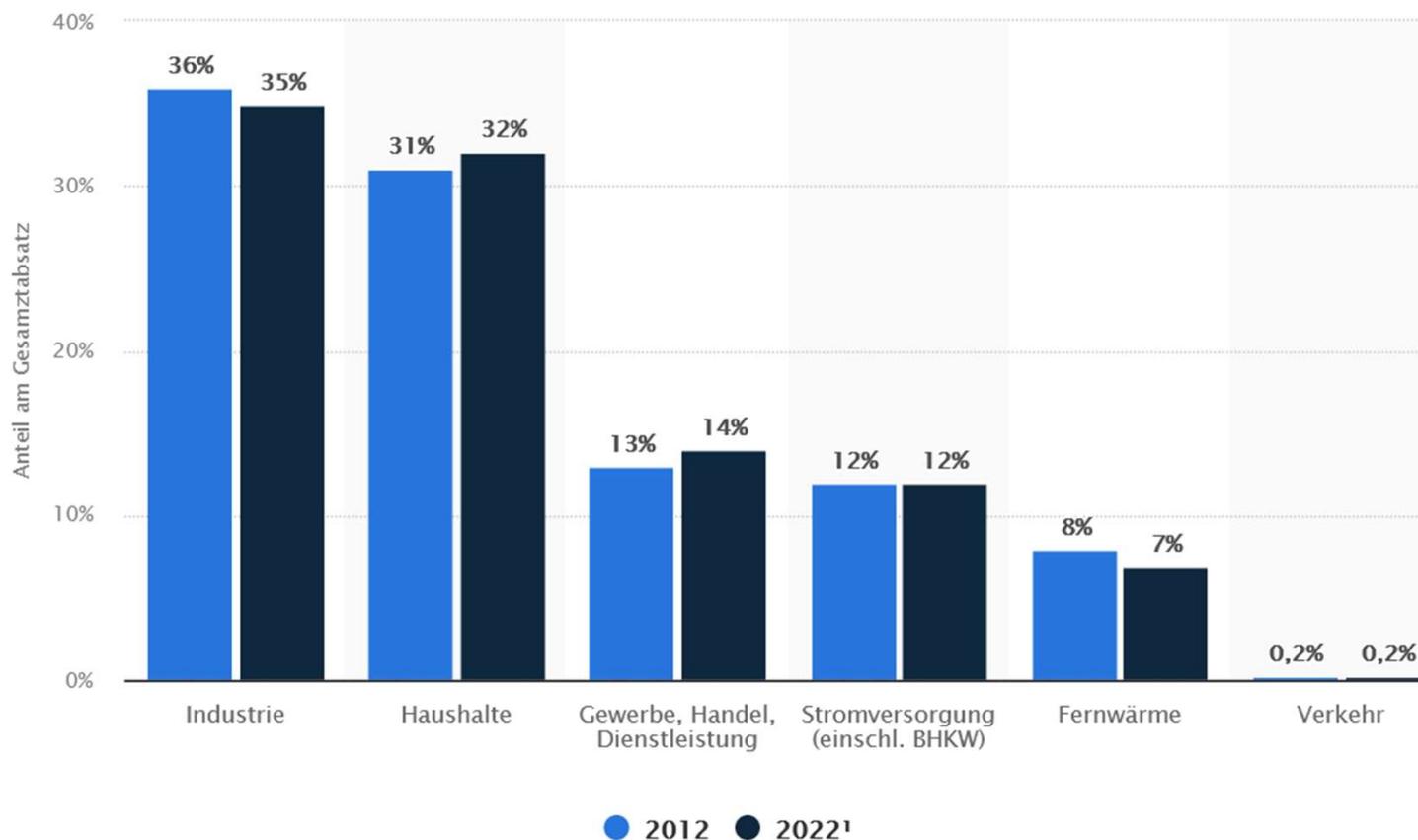
Gradtagzahl (auch Gradtagszahl, GTZ, Gt) und Heizgradtage (HGT, G) werden zur Berechnung des Heizwärmebedarfs eines Gebäudes während der Heizperiode herangezogen. Sie stellen den **Zusammenhang zwischen Raumtemperatur und der Außenlufttemperatur für die Heiztage** eines Bemessungszeitraums dar und sind somit ein Hilfsmittel zur Bestimmung der Heizkosten und des Heizstoffbedarfs.

Die **Gradtagzahl** Gt wird nur über diejenigen Tage eines Zeitraums errechnet, **bei denen die Außentemperatur unter der Heizgrenztemperatur liegt**. Die Gradtagszahl ist die Summe aus den Differenzen einer angenommenen **Raumtemperatur von 20 °C** und dem **Tagesmittelwert der Außentemperatur**. Die Gradtagzahl ist eine ortsabhängige Kenngröße, die die lokalen klimatischen Bedingungen widerspiegelt.

3.3 Gasverbrauch in Deutschland (wöchentlicher Mittelwert) in GWh/Tag



Anteil der Verbrauchergruppen am Erdgasabsatz in Deutschland in den Jahren 2012 und 2022



Die globalen Folgen deutscher LNG-Importe

- **Pakistan** steckt seit Jahren in einer **Energiekrise**, deshalb **setzte die Regierung auf LNG**. Das wird über zwei schwimmende Terminalschiffe im Hafen Qasim von Karatschi importiert. **Seit 2015** liefern dort **Tankschiffe das verflüssigte Erdgas** an.
- keine Pipelineanbindung in Nachbarländer - Gas über die Terminalschiffe
- Deckung von **35 Prozent** des nationalen Gasbedarfs
- Förderung natürlicher Gas- und Ölvorkommen in reichen nicht mehr für die Energieversorgung
- **Seit 2022- Schiffe für Pakistan** werden **nach Europa umgeleitet - trotz Verträgen** (30 Prozent Strafzahlung)
- **laufende Lieferverträge** wurden **nicht mehr bedient**

- **In Pakistan gehen die Lichter aus – Europa kauft jeden verfügbaren LNG-Tanker**
- **Myanmar und Bangladesh** können die hohen LNG Preise nicht mehr bezahlen
- **Indien und Sri Lanka** kaufen russisches Gas

Europäische Energiehanse – Ralph T Niemeyer

Verhandlungen mit Gazprom – Vertrag über den Gasverkauf an Deutschland ab sofort



Importmenge intakte Röhre Nordstream 2: **27,5 Mrd. m³/Jahr**

Importmenge LNG Terminals gesamt: **5,2 Mrd. m³ seit 12/22**

Es wurde kein Gasembargo verhängt, also keine Sanktionen des Gasimports aus Russland